

(Vom 14. März 1856.)

Der Bundesrath hat sein Post- und Baudepartement ermächtigt, dem mit der Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Zürich- und Wallensee unterm 26. Februar abhin, bezüglich der Benutzung der Dampfboote durch die Postverwaltung, abgeschlossenen und von dem Geschäftskomitee der letztern bereits ratifizirten Vertrag die vorbehaltene Ratifikation zu ertheilen.

Wahl des Bundesrathes.

Postbeamter:

10. März, Herr Jakob Valser, von Davos, Negociant in Reichenau, Kts. Graubünden, zum Posthalter und Briefträger daselbst.

I n f e r a t e.

Ausschreibung

von Eisendrath zu Telegraphenleitungen.

Die Schweiz. Telegraphenverwaltung bedarf zur Erstellung verschiedener Telegraphenleitungen 100 Zentner Eisendrath, dessen Lieferung hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben wird.

Der Drath muß 1 Linie (3 Millimeter) im Durchmesser halten, gut ausgeglüht und in Rollen von 1000 Fuß aufgewunden sein. Die Ablieferung findet folgendermaßen statt: 20 Zentner sind nach St. Gallen, 10 Zentner nach Schaffhausen, 10 Zentner nach Stein (Kts. Schaffhausen), 10 Zentner nach Norschach, 10 Zentner nach Romanshorn und 40 Zentner nach Olten franko zu versenden.

Die Bewerber haben ihre Angebote bis zum 15. d. Mts. bei der Schweiz. Telegraphendirektion in Bern einzureichen.

Bern, den 1. März 1856.

Schweizerische Telegraphendirektion.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Anmeldungen ohne gute Zeugnisse können nicht berücksichtigt werden.)

- 1) Einnehmer der Hauptzollstätte Rheinfelden. Jahresbesoldung Fr. 1300.
- 2) Gehilfe der Hauptzollstätte Rheinfelden. Jahresbesoldung Fr. 800. Anmeldung für beide Stellen bis zum 29. d. Mts. bei der Direktion des I. Schweiz. Zollgebiets in Basel.
- 3) Postverwalter in La Chaux-de-Fonds. Jahresbesoldung Fr. 2400. Anmeldung bis zum 27. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
- 4) Kondukteur für den Postkreis Genf. Jahresbesoldung Fr. 1020. Anmeldung bis zum 25. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Genf.
- 5) Paker und Wagenwascher in Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 700. Anmeldung bis zum 27. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
- 6) Briefträger in La Chaux-de-Fonds. Jahresbesoldung Fr. 960. Anmeldung bis zum 25. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
- 7) Briefträger in La Chaux-de-Fonds. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 25. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
- 8) Briefträger in Locle, Kts. Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 800. Anmeldung bis zum 22. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
- 9) Posthalter in Sumiswald, Kts. Bern, mit täglichem Botendienst nach Trachselwald. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 27. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Bern.
- 10) Posthalter und Briefträger in Ebnet, Kts. St. Gallen. Jahresbesoldung Fr. 600. Anmeldung bis zum 27. d. Mts. bei der Kreispostdirektion St. Gallen.

-
- 1) Kondukteur für den Postkreis Bern. Jahresbesoldung Fr. 1020. Anmeldung bis zum 20. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Bern.
 - 2) Stadtbriefträger in Genf. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 19. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Genf.
 - 3) Posthalter in Chaux-du-milieu, Kts. Neuenburg, mit Briefträgerdienst. Jahresbesoldung Fr. 504. Anmeldung bis zum 20. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
 - 4) Postkommis auf dem Hauptpostbureau in Basel. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 20. d. Mts. bei der Kreispostdirektion Basel.
 - 5) Telegraphist (Büreauchef) auf dem Telegraphenbureau Romanshorn, mit der Verpflichtung der Depeschenvertragung. Jahresbesoldung Fr. 1500. Anmeldung bis zum 20. d. Mts. bei der Inspektion des III. Telegraphenkreises in St. Gallen.
-

Peremptorische Vorladung.

Da Fridolin Müller (laut Auszug aus dem Erbprotokoll Friedrich Müller), von Büron, Sohn des Joh. Adam Müller und der Anna Maria Scherer, geboren den 3. Februar 1773, seit dem Jahre 1807, wo er sich in k. k. französische Dienste begab, landesabwesend und verschollen ist, so wird derselbe oder seine rechtmäßigen Abkömmlinge aufgefordert, binnen sechs Monaten, von heute an, vor dem Departement des Innern des Kantons Luzern zu erscheinen, oder dieser Behörde auf andere Weise von ihrem Leben und Aufenthaltsorte Kenntniß zu geben, widrigenfalls nach Ablauf dieser anberaumten Frist genannter Fridolin Müller todt erklärt und dessen Verlassenschaft unter seine hierseitigen Erben vertheilt werden wird.

Luzern, den 15. Dezember 1855.

Aus Auftrag des Departements des Innern:
Die Kanzlei.



Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1856
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	12
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.03.1856
Date	
Data	
Seite	206-208
Page	
Pagina	
Ref. No	10 001 851

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.